



Gemeinde Grosselfingen



Nachrichtenblatt der Gemeinde Grosselfingen vom 23.06.2023

Das Landratsamt Zollernalbkreis - Forstamt - informiert:

Durch die extreme Trockenheit und Hitze in den vergangenen Tagen ist die Waldbrandgefahr zur Zeit extrem hoch. Nach den aktuellen Wettervorhersagen ist auch keine Entspannung in Sicht. Für das kommende Wochenende werden sommerliche Temperaturen über 30° C vorausgesagt.

Der Waldbrandgefahrenindex des deutschen Wetterdienstes weist derzeit für die Messstation "Hechingen" die Stufe 4 (hohe Waldbrandgefahr) und für die Station "Balingen-Bronnhaupten" die Stufe 3 (mittlere Waldbrandgefahr)

Um das Waldbrandrisiko so gering wie möglich zu halten, empfehlen wir, alle öffentlichen, fest eingerichteten Feuer- und Grillstellen im Wald oder in Waldnähe ab sofort solange zu sperren, bis sich die Wetterlage entspannt.

Außerdem sollte die Bevölkerung auf die folgenden Verhaltensregeln hingewiesen werden:

■ Verhaltensregeln bei erhöhter Waldbrandgefahr



Kein offenes Feuer

- Im Wald nicht rauchen
- Keine Zigarette aus dem Auto werfen
- Kein Feuer im und am Wald entzünden
- Nicht grillen



Richtig Parken

- Fahrzeuge nicht auf trockenem Gras parken, da es sich am heißen Katalysator entzünden kann
- Parken Sie immer so, dass Rettungs- und Löschfahrzeuge nicht behindert werden

Eine Aufhebung der Sperrung von Grill- und Feuerstellen kann aus unserer Sicht ab der Waldbrandgefahrenstufe 2 erfolgen.

Aktuelle Informationen zur Waldbrandgefahr können auf der Internetseite des Deutschen Wetterdienstes unter <https://www.wettergefahren.de/warnungen/indizes/waldbrand.html> abgerufen werden.

Freiwillig Feuerwehr Grosselfingen

Am **24.06.2023 um 15:00 Uhr** findet die Hauptübung der Feuerwehr Grosselfingen statt.

Übungsort ist am Rathaus Grosselfingen, Bruderschaftsstraße 66.

Durch einen technischen Defekt bricht im Keller ein Feuer aus. Es entsteht eine starke Rauchentwicklung so dass den Mitarbeiter/innen im hinteren Bereich der Fluchtweg versperrt ist.

An der Übung nimmt die Feuerwehr Grosselfingen, die Drehleiter Bisingen, der Einsatzleitwagen Thanheim und das DRK Bisingen teil.

Die Bevölkerung ist zu dieser Übung herzlich eingeladen.

Notruf / Notdienste



Feuerwehr und Rettungsleitstelle Zollernalb

Feuerwehr, Notarzt, Notfall: **112**

Polizei: **110**

Polizei Bisingen: **07476/94 33-0**

Krankentransport: **19 222**

Giftzentrale Freiburg: Tel. (0761) 1 92 40, www.giftberatung.de

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Telefon **116 117**

In ganz Deutschland gilt die Tel-Nr. 116 117 für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst. Ohne Vorwahl und kostenlos.

Wenn die Arztpraxen zu sind, helfen Ihnen die Ärzte des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Notdienst ist außerhalb der Sprechzeiten von Montag bis Freitag, in der Nacht, an den Wochenenden und an den Feiertagen über die Rufnummer 116117 erreichbar.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen steht Ihnen in ganz Deutschland zur Verfügung. Der Anruf ist kostenlos.

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen lauten an Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr - 22:00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zuhause aufsucht.

Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Fachärztlicher Notdienst

Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe:

Balingen - über die Kreisklinik: 07433/9092-0

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 – 20 Uhr.

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8.00 bis Montag 8.00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Der zahnärztliche Notfalldienst für Baden-Württemberg an den Wochenenden und an den Feiertagen ist unter folgender einheitlicher Notdienst-Nummer erreichbar:

0761/12012000

Tierärztlicher Notdienst

Die Telefonnummer des jeweiligen tierärztlichen Notdienstes erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Tierarztes.

Apotheken Notdienst

www.aponet.de

kostenfreie Rufnummer Festnetz: 0800 00 22 8 33

Rufnummer für Mobiltelefone (Kosten max. 69ct/Min): 22 8 33

Der Apothekennotdienst gilt außerhalb der üblichen Öffnungszeiten, und zwar werktags von 18.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, samstags von 12.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, sonntags sowie an Feiertagen von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Seelsorge / Pflegedienste

Kinder- und Jugendtelefon des Kinderschutzbundes

Tel. 0800 - 111 0 333

Die Nummer gegen Kummer - kostenlos und anonym

Ökumenische Telefon-Seelsorge - Tag und Nacht - kostenfrei

Tel. (0 800) 111 0 111

Tel. (0 800) 111 0 222

Sozialstation St. Fidelis Bisingen-Haigerloch e. V.

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr

Telefon: 07474 /2636. Sprechzeiten finden nach telefonischer Vereinbarung statt.

Rufbereitschaft in dringenden pflegerischen Angelegenheiten Telefon: 0175/5222113

Betreuungsverein SKM Zollern

SKM Zollern, Gutleuthausstraße 8, 72379 Hechingen

Montag bis Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon: 07471/933240

Störungen

Stromversorgung EnBW

Telefon: 0800/3629-477

Wasserversorgung

Raible Wassertechnik

Telefon: 07433/2701942

Kabelfernsehen

Unitymedia GmbH

Tel. (0800) 88 88 112

Fax. (0800) 88 88 115

https://kabel.vodafone.de/hilfe_und_service/stoerungshilfe

zollernalb-data GmbH

Tel. (07433) 9989 5899

Fax: (07433) 9989 585898

service@zollernalbdata.de

Gemeindenachrichten

Kurzbericht aus der Gemeinderatssitzung vom 21.06.2023

Bürgerfragerunde

Es wurden keine Fragen oder Anregungen in der Bürgerfragerunde verzeichnet.

TOP 1 Baugesuche

Der Gemeinderat stimmte folgenden Bauvorhaben einstimmig zu:

- a) Nutzungsänderung der Gewerberäume im Erdgeschoss des bestehenden Wohn- und Geschäftshauses in eine Wohnung
- b) Umbau, Sanierung und Modernisierung bestehendes WHS (2WE)

Hinweis der Gemeindekasse: Grundsteuer für Jahreszahler fällig am 01.07.2023

Am 01. Juli 2023 ist die Grundsteuer für Jahreszahler, das heißt für diejenigen, die ihre Grundsteuer in einem Betrag jährlich bezahlen, fällig. Bitte geben Sie bei der Überweisung der Grundsteuer das Buchungszeichen an.

Die Grundsteuer wird nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes Baden-Württemberg festgesetzt und erhoben. Auf Antrag des Steuerschuldners kann sie am 01. Juli in einem Jahresbetrag entrichtet werden. Der Antrag muss spätestens bis zum 30.09. des vorangegangenen Kalenderjahres beim Steueramt gestellt werden.

Bei Grundstücksverkäufen während des Jahres bleibt der Veräußerer Steuerschuldner bis zum Ablauf des Jahres, in dem der Verkauf stattgefunden hat. Die Vereinbarung im Kaufvertrag über den Steuerübergangstermin hat nur privatrechtliche Bedeutung im Innenverhältnis zwischen Veräußerer und Erwerber und hebt die öffentlich-rechtliche Steuerschuldnerschaft nicht auf!

Die stetige Überwachung der Fälligkeiten können Sie sich durch die Erteilung eines Basis-Lastschriftmandats ersparen. Sie vermeiden dadurch auch Mahnungen, verbunden mit der Festsetzung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen.

Ihr Steueramt

Die Gemeinde prüft die Gräber auf Standsicherheit

Nach dem Ende der Frostperiode ist auf Grund der Unfallverhütungsvorschriften für Friedhöfe an den Grabsteinen die Standsicherheit zu prüfen. Die Gemeinde ist verpflichtet, jedes Jahr diese Kontrollen vorzunehmen, um die Gefahren durch umstürzende, schadhafte Grabsteine und damit zum Schutz der Friedhofsbesucher und der Grabnutzungsberechtigten wegen entstehender Haftungsfragen vorzubeugen. Friedhöfe sind öffentlich zugängliche Orte, für die von den Gemeinden die Verkehrssicherheit gewährleistet sein muss. Mit den jährlichen Grabsteinüberprüfungen erfüllt die Gemeinde diese Pflicht.

Wir bitten darum, dass die Grabnutzungsberechtigten ihre Grabsteine kontrollieren und durch einen Steinmetzbetrieb fachgerecht befestigen lassen, soweit die Standsicherheit gefährdet ist. Dies sollte innerhalb der nächsten vier Wochen geschehen. Die erforderlichen Maßnahmen sollten bis **25. Juni 2023** erledigt sein. Anschließend werden die Grabsteine durch Beauftragte der Gemeindeverwaltung überprüft und im Falle eines Mangels mit einem entsprechenden Aufkleber gekennzeichnet oder die Grabnutzungsberechtigten werden von der Gemeindeverwaltung benachrichtigt.

Nachrichtenblatt

Das nächste Nachrichtenblatt erscheint am Freitag, den 30. Juni 2023.

Redaktionsschluss ist Mittwoch, der 28.06.2023 um 15:00 Uhr. Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Öffnungszeiten des Rathauses

| | |
|---|---------------------|
| Montag bis Mittwoch, Freitag | 07:45 bis 11:15 Uhr |
| Mittwochnachmittag und nach Terminvereinbarung | 15:00 bis 18:00 Uhr |

Termine



Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten

Abfallkalender

Abfuhr Restmüll- und Biotonne und Abfuhr Restmüll-Tonne 1100 l

Montag, 03. Juli 2023

Montag, 17. Juli 2023

Papiertonne

Mittwoch, 05. Juli 2023

Gelber Sack

Freitag, 14. Juli 2023

Kühlgeräte und Bildschirmgeräte (Monitore, Fernseher) bis max. 50 Kg

Freitag, den 30. Juni 2023

Bitte abzuholende Geräte bis Donnerstag, den 18. Mai 2023 im Bürgerbüro, Telefon 07476 9440-10, anmelden.



Hinweis:

Wir bitten um Beachtung, dass die Geräte am Sammeltag ab 06:00 Uhr bereitgestellt werden müssen. Ferner müssen die angemeldeten Geräte am Straßenrand aufgestellt werden. Dem Unternehmer ist es nicht gestattet, private Höfe und Einfahrten zu befahren oder Geräte aus Vorgärten zu tragen. Falls die Geräte nicht in der als Adresse angegebenen Straße stehen, sondern "um die Ecke" oder am Hintereingang eines Hauses, so sollte dies bei der Anmeldung angegeben werden.

Kühlgeräte, Fernseher und Monitore können Sie zu den normalen Öffnungszeiten auf der Kreismülldeponie Hechingen abgeben.

Öffnungszeiten Wertstoffzentrum Bisingen, Hechinger Straße 79

Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr

Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Treten Probleme bei der Müllentleerung auf oder haben Sie sonstige Fragen in Sachen Müllabfuhr, dann wenden Sie sich direkt an die Abfallberatung beim Landratsamt Zollernalbkreis, Telefon 07433/92-1381 oder 92-1371.

Das Gymnasium Haigerloch informiert:

Gymnasiasten schlüpfen ins Gewand des Staatsanwalts

„Rechtsstaat macht Schule“ hieß es am Gymnasium Haigerloch, ein Angebot des Ministeriums für Justiz und des Ministeriums des Inneren in Baden-Württemberg, an dem die Klasse 8a im Rahmen des Gemeinschaftskundeunterrichts teilnehmen durfte.

Die Leitfrage des „Was bedeutet es, in einem Rechtsstaat zu leben?“ wurde für die Schüler:innen in zwei Abschnitte untergliedert.

Den ersten Teil des Projekts übernahm am 23.05.2023 Frau Polizeihauptkommissarin Claudia Wiest vom Polizeipräsidium Reutlingen, die die Arbeitsweise und Aufgaben der Polizei erklärte. Anschließend beschäftigte sich die Klasse mit drei spannenden Fällen, die aus dem Alltag der Jugendlichen stammen. Besonders das Vorgehen der Polizei wurde dabei diskutiert und ausgewertet.

Der zweite Abschnitt des Projekts wurde von Richterin Sabine Reinhardt vom Hechinger Landgericht am 13.05.2023 durchgeführt. Sie gab während ihres Vortrags Einblicke in ihren Arbeitsalltag und informierte die Schüler:innen über die Strukturen in der Justiz. Nachdem die rechtliche Gesetzeslage der Fälle aus dem ersten Teil besprochen wurde, fand eine simulierte Gerichtsverhandlung im Klassenzimmer statt. Steve und Dennis sollen den viel jüngeren Jonas auf dem Schulhof mit Gewalt – Schlägen auf den Kopf – gezwungen haben, ihnen seinen Kopfhörer zu geben. Eine Mitschülerin sah das, traute sich aber nicht einzugreifen, holte den Hausmeister zu Hilfe – und nun landet die ganze Geschichte vor Gericht. Der Gerichtssaal war das Klassenzimmer der 8a und die Schüler:innen bekleideten alle Rollen - von der Staatsanwaltschaft bis zu den Zeugen. In ausführlicher und realitätsnaher Form wurde über den Fall verhandelt und abschließend eine Entscheidung getroffen.



Engagement lohnt sich

Schülerinnen des Beruflichen Schulzentrums Hechingen (BSZ) nahmen erfolgreich beim 65. Schülerwettbewerb des Landtags teil. Insgesamt gewannen sie fünf Preise. Die Landtagsabgeordnete des Wahlkreises Hechingen-Münsingen Cindy Holmberg überreichte die Preise persönlich, um ihre Wertschätzung für die Leistungen und das Engagement der Preisträgerinnen auszudrücken.

Hechingen. Die 12-5 und eine Schülerin aus der dreizehnten Klasse des Beruflichen Gymnasiums der Schule haben am Schülerwettbewerb des Landtags teilgenommen. Betreut wurden sie dabei von Oberstudienrätin Susanne Eberhardt. Die Schülerinnen schrieben einen Kommentar zu der Frage, ob es in der heutigen Zeit die öffentlich-rechtlichen Sender noch brauche. Die Abiturientin Muskan Lohra reichte eine Arbeit aus dem Seminarkurs ein, in der sie sich noch in der Corona-Zeit vor allem mit den rechtstaatlichen Aspekten einer Impfpflicht auseinandersetzte. „Ich hätte nicht gedacht, wie aufwändig diese Arbeit werden würde“, erinnerte sich Lohra. „Letztlich bin ich während eines halben Jahres fast jeden Tag daran gesessen. Doch zum einen war es spannend, sich so intensiv mit einem Thema zu befassen, zum anderen war ich richtig stolz, als ich die Arbeit dann fertig hatte und abgeben konnte.“ Und das Engagement hat sich gelohnt, wurde es doch mit einem zweiten Preis belohnt. Vier Schülerinnen der 12-5, Lara Birkle, Larissa Hohl, Emily Kuhn und Carmen Vollmer, wurden jeweils mit dritten Preisen geehrt. Weitere sechs Schülerinnen erhielten eine Teilnahmeurkunde. Frau Eberhardt, Frau Holmberg und die stellvertretende Schulleiterin Leonie Schneider-Loye gratulierten allen Schülerinnen herzlich zu diesem Erfolg und lobten deren Engagement.

Nach der Überreichung der Urkunden und Preise stellte sich Frau Holmberg den Fragen der Schülerinnen. Gerne ging sie auf ihren Arbeitsalltag, die Demonstrationen der „Letzten Generation“ und das Image der Grünen als „Verbotspartei“ ein. Die Frage, wie sie zur Politik gekommen sei, nutzte Holmberg, die Schülerinnen dazu aufzufordern, sich selbst politisch zu engagieren. „Ein hervorragender Einstieg ist der Weg über den Gemeinderat“, empfahl Holmberg. „Man bekommt einen ganz anderen Blick auf die Politik, wenn man die Zuschauerrolle aufgibt und sich konstruktiv mit Themen auseinandersetzt.“





Land Baden-Württemberg



Das Landesgesundheitsamt informiert:

Hotline für Flüchtende aus der Ukraine

Neben dem Informationsangebot auf der Webseite des Ministeriums, insbesondere mit wichtigen Fragen (FAQ) zu Flüchtenden aus der Ukraine hat das Ministerium der Justiz und für Migration auch eine telefonische Hotline eingerichtet. Diese ist mit russisch und ukrainisch sprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besetzt, werktäglich zwischen 8:30 und 17:00 Uhr, unter der Rufnummer 0800 70 22 500 erreichbar.

Regierungspräsidium Tübingen

Das Regierungspräsidium Tübingen informiert:

Claudia Schneiderhan ist neue Referatsleiterin des Referats „Recht und Verwaltung, Grunderwerb“ des Regierungspräsidiums Tübingen

Claudia Schneiderhan wurde mit Wirkung zum 15. Juni 2023 von Regierungspräsident Klaus Tappeser zur neuen Leiterin des Referats „Recht und Verwaltung, Grunderwerb“ bestellt. Die

Juristin tritt die Nachfolge von Martin Hackenberg an, der Ende Mai 2023 in den Ruhestand getreten ist.

„Das Referat sorgt in der Abteilung „Mobilität, Verkehr, Straßen“ des Regierungspräsidiums Tübingen dafür, dass Straßenbaumaßnahmen an Bundes- und Landesstraßen wirtschaftlich abgewickelt werden und die Anliegen der betroffenen Bürgerinnen und Bürger sowie der Unternehmen angemessen beachtet werden. Es ist daher gut, dass wir übergangslos eine kompetente und engagierte Nachfolgerin mit langjähriger Erfahrung in unterschiedlichsten Themenfeldern der Verwaltung gewinnen konnten. Für ihre neue Tätigkeit wünsche ich Frau Schneiderhahn viel Erfolg,“ so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Nach dem Abitur studierte Claudia Schneiderhan Rechtswissenschaften in Erlangen, Tübingen und Aix-en-Provence. Ihr Rechtsreferendariat absolvierte sie in Tübingen. Die erste Station in der Landesverwaltung führte sie ans Regierungspräsidium Tübingen. Im Anschluss war sie an das Innenministerium Baden-Württemberg abgeordnet und befasste sich dort mit der Verwaltungsmodernisierung und E-Government. Nach Stationen in der Umweltabteilung des Landratsamts Tübingen, dem Personalreferat sowie dem Referat „Planfeststellung und Recht“ des Regierungspräsidiums Tübingen, folgte 2020 die Ernennung zur stellvertretenden Leiterin des Referats „Recht und Verwaltung, Grunderwerb“. Daneben engagiert sich Claudia Schneiderhan in der Ausbildung der Bau- und Rechtsreferendare.

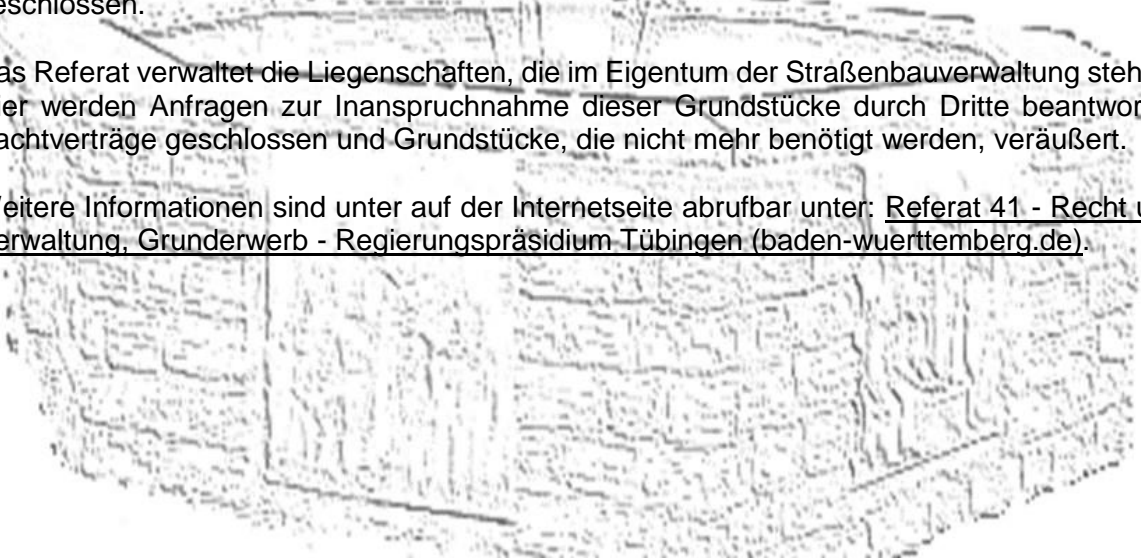
Hintergrundinformationen:

Das Referat „Recht und Verwaltung, Grunderwerb“ ist zuständig für Rechts- und Verwaltungsangelegenheiten der Straßenbauverwaltung, dazu gehören das Straßenrecht, Förderwesen, das Vertrags- und Vergaberecht, Insolvenzangelegenheiten sowie die Beratung in Planungsverfahren.

Darüber hinaus ist eine wichtige Aufgabe des Referats Grundstücke, die für den Bau von Bundes- und Landesstraßen benötigt werden, zu erwerben. Hierzu werden Verhandlungen mit den Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümern geführt und Kaufverträge geschlossen.

Das Referat verwaltet die Liegenschaften, die im Eigentum der Straßenbauverwaltung stehen. Hier werden Anfragen zur Inanspruchnahme dieser Grundstücke durch Dritte beantwortet, Pachtverträge geschlossen und Grundstücke, die nicht mehr benötigt werden, veräußert.

Weitere Informationen sind unter auf der Internetseite abrufbar unter: [Referat 41 - Recht und Verwaltung, Grunderwerb - Regierungspräsidium Tübingen \(baden-wuerttemberg.de\)](https://www.baden-wuerttemberg.de/Referat-41-Recht-und-Verwaltung-Grunderwerb-Regierungspraesidium-Tuebingen).





Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN



Landratsamt Zollernalbkreis



Zollernalbkreis

Das Landratsamt Zollernalbkreis - Landwirtschaftsamt - informiert:

Regionaler Genuss auf der Bühne der Gartenschau mit der aus Funk und Fernsehen bekannten Genussexpertin Petra Klein und Fernsehkoch Eberhard Braun

Ganz nach dem Motto „Vom Acker auf den Teller“ gastiert am Sonntag den 25.6. auf der Hauptbühne der Gartenschau in Balingen von 13 bis 15.30 Uhr die „Von Daheim“ –Live Kochshow mit der SWR1 Moderatorin Petra Klein und dem „Schmeck den Süden“ & SWR Fernsehkoch Eberhard Braun. Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie sich für ein tolles Menü aus regionalen Zutaten inspirieren.

Bei dem Menü verarbeiten Petra Klein und Eberhard Braun ausschließlich regionale Zutaten. Ganz nach dem Motto direkt vom Erzeuger werden auch einige Direktvermarkter auf der Bühne dabei sein und Informationen zu den von Ihnen erzeugten Lebensmitteln beitragen.

Auch der Landkreispavillon steht an diesem Sonntag ganz unter dem Motto des regionalen Genusses: Hier wird die für den Zollernalbkreis neu aufgelegte Direktvermarkterbroschüre – „Genuss direkt vom Hof“ unter dem Motto „regional, nachhaltig und saisonal“ vorgestellt. Passend hierzu bietet dort auch die Regionalkampagne des Landes Baden-Württemberg „Von Daheim“ viele interessante Informationen für Verbraucher*Innen.

Feldabend auf dem Demobetrieb zur Pflanzenschutzmittelreduktion von Christoph Wachendorfer - Tübingen am 30.06.2023 um 19.30 Uhr

Auf dem Demobetrieb wurden innerhalb der betriebseigenen Fruchtfolge in den einzelnen Kulturen Versuche zur Pflanzenschutzmittelreduktion angelegt. Dabei wurden sowohl Varianten zur mechanischen Unkrautregulierung als auch Varianten mit reduzierten oder alternativen Pflanzenschutzmitteleinsatz angelegt.

Beim Feldabend werden zunächst die Schaderreger bestimmt und in diesem Zusammenhang das Thema Schwellenwerte besprochen sowie verschiedene mechanische Maßnahmen wie der Einsatz von Striegel und Hacke zur Reduktion von Pflanzenschutzmitteln gezeigt. Im Anschluss werden die weiter anstehenden Pflanzenschutzmaßnahmen besprochen. Der Schwerpunkt liegt an diesem Abend bei den Kulturen Winterweizen, Hafer und Mais. Ist es witterungsbedingt möglich, so wird die Hackmaßnahme im Mais auch vorgeführt.

Die Veranstaltung findet am **Freitag, 30.06.2023 um 19.30 Uhr** statt.

Treffpunkt: Maschinenhalle, Gößlinger Str. 12, Ortsausgang Tübingen Richtung Gößlingen auf der rechten Seite.

Der Feldabend ist als zweistündige Fortbildung zur Pflanzenschutz-Sachkunde nach §9 Absatz 4 des Pflanzenschutzgesetzes anerkannt. Die Anwesenden erhalten im Anschluss eine Fortbildungsbescheinigung über zwei Stunden.

Alle interessierten Landwirte und Landwirtinnen sind herzlich eingeladen.

Für Fragen steht Ihnen Frau L. Lohrmann unter der Telefonnummer 07433/921947 zur Verfügung.

Allgemeines

Schwäbisches Streuobstparadies e.V. informiert:



Seminare „Obstsorten bestimmen“

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies bietet erneut Seminare zur Bestimmung regionaler Obstsorten an. Erstmals mit dabei: ein 1-Tages Kurs für Einsteiger.

Auf die Vielfalt kommt es an! Das gilt besonders für die schwäbischen Streuobstwiesen. Im Gegensatz zu Erwerbs-Obstanlagen, auf denen nur wenige unterschiedliche Sorten vorkommen, ist die Vielfalt an Arten und Sorten in Streuobstwiesen fast unüberschaubar.

Die Kulturlandschaft Streuobstwiese hält ein großes Angebot an alten und regionalen Obstsorten, vor allem Apfelsorten, bereit. Hinzu kommen zahlreiche Neuzüchtungen, so dass die Anzahl der Apfelsorten in der Region auf über 2.000 verschiedenen Sorten angewachsen ist. Die Sorten unterscheiden sich nicht nur in ihrem Erntezeitpunkt, sondern auch in ihrer Verwendungsweise. An einen Tafelapfel werden andere Anforderungen gestellt als an einen Most- oder Backapfel.

Der Erhalt einer möglichst großen Vielfalt – nicht nur beim Apfel - ist nicht nur aus ideellen Gründen äußerst wichtig, denn regionale Sorten sind eine wertvolle genetische Ressource im

Hinblick auf die Züchtung zukünftiger – klimaresistenter – Sorten.

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies bietet in diesem Herbst erstmalig ein **Einsteiger-Seminar** zur Sortenkunden unter dem **Motto „Kurz und Knackig“** an.

Das Seminar richtet sich an interessierte Laien, die z.B. eine eigene Wiese besitzen und wissen möchten, welcher Apfel dort eigentlich wächst und wie man ihn verwertet. Vermittelt werden Grundkenntnisse zur Bestimmung der gängigsten Apfelsorten der Region. Regionale Sorten werden gemeinsam bestimmt und besprochen. Ein Besuch des Obstsortenlehrpfad mit Erörterung von sortentypischem Habitus und Wuchsform rundet den Tag ab. Durch den Tag führt Brenner und Gastronom August Kottmann aus Bad Ditzenbach.

Termin Einsteiger-Seminar „Kurz und knackig: Obstsorten bestimmen“

Samstag, 30. September 2023 von 09:30 bis 16:00 Uhr im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach

Die Teilnahmegebühr: € 80,00 p.P. für Nicht-Mitglieder und € 70,00 für direkte Mitglieder im Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V.. Im Beitrag ist ein umfassendes Skript, sowie Tagungsverpflegung enthalten.

Zudem bietet der Verein Schwäbisches Streuobstparadies im Herbst erneut den **beliebten 2-tägigen Klassiker für pomologisch Interessierte** an.

Am 1. Seminartag werden zunächst Methoden zur Sortenbestimmung angewendet und der Gebrauch der Bestimmungsliteratur erläutert. Im Anschluss werden regionale Sorten gemeinsam bestimmt und besprochen. Am 2. Seminartag werden die grundlegenden Inhalte vertieft. Dann folgt ein Sortenspaziergang, auf dem Sorten gesichtet, gesammelt und bestimmt werden. Abschließend können die Seminarteilnehmer ihre mitgebrachten Sorten aus dem heimischen Garten und von der Streuobstwiese von den Referenten und der Gruppe bestimmen lassen.

Das Seminar richtet sich an ambinionierte Einsteiger in die Pomologie, die bereits 5 Sorten sicher erkennen können. Durch das 2-tägige Seminar führt Fachberater, Sortenkenner und Streuobst-Pädagoge Thilo Tschersich aus Beuren.

Termine Einsteiger-Seminar „Obstsorten bestimmen“

1. Teil Samstag, 16. September 2023 von 10-16:30 Uhr
2. Teil Samstag, 30. September 2023 von 10-16:30 Uhr jeweils im Obstbaumuseum Glems

Die Teilnahmegebühr beträgt € 135 p.P. für Mitglieder des Vereins Schwäbisches Streuobstparadies, bzw. € 145 für Nicht-Mitglieder. Darin beinhaltet ist ein umfassendes Skript, sowie Tagungsverpflegung. Die notwendige Bestimmungsliteratur („Farbatlas alte Obstsorten“, Ulmer Verlag) ist von der Teilnehmern unbedingt selber mitzubringen.

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle des Schwäbischen Streuobstparadieses per Mail unter kontakt@streuobst-paradies.de entgegen. Die Ausschreibung zu den Seminaren sowie weitere Infos sind auch auf der Internetseite www.streuobstparadies.de zu finden.

Foto: Manfred Nuber; Titelvorschlag: *Über 2.000 verschiedene Obstsorten gibt es auf den schwäbischen Streuobstwiesen. Einen ersten Einstieg in das weite Feld der Pomologie liefern die Seminare des Vereins Schwäbisches Streuobstparadies.*



Das Zollernalb-Klinikum informiert:

Zollernalb Klinikum erhält zentrale Rufnummer für beide Klinikstandorte

Ab dem 23. Juni 2023 wird für das Zollernalb Klinikum eine einheitliche, zentrale Rufnummer für beide Klinikstandorte in Albstadt und Balingen geschaltet: 07433 9092-X

Die bisherigen Durchwahlnummern in Albstadt bleiben bestehen und können einfach an die für beide Kliniken einheitliche Rufnummer angehängt werden.
Alle Rufnummern am Klinikstandort in Balingen bleiben unverändert.

Die Einrichtung der zentralen Rufnummer für beide Klinikstandorte ist ein weiterer Schritt in Richtung Zentralklinikum und stellt bereits jetzt intern eine deutliche Erleichterung im Arbeitsalltag dar.

„Durch die unterschiedlichen Nummernkreise der Durchwahlen in den Häusern Albstadt und Balingen hat sich die Planung der Zusammenlegung auf die einheitliche Rufnummer einfach gestaltet“, erläutert Wolfgang Beck, Abteilungsleiter Bau & Technik im Zollernalb Klinikum. Einzig die Realisierung der erforderlichen Redundanz zwischen den beiden Häusern war aufwändig, da aufgrund der Ausfallsicherheit zwei Trägerleitungen mit unterschiedlichen Wegen installiert werden mussten.

Die Stadt Rosenfeld informiert:



Am Sonntag, den 25. Juni 2023, laden die Stadt Rosenfeld und der Arbeitskreis „Freizeit und Kultur“ in die historische Altstadt von Rosenfeld ein zum 18. Rosenfelder Rosenmarkt. Von 11 bis 18 Uhr wird auf unserem Rosenmarkt in bezauberndem Flair an weit über 100 Verkaufsständen vielfältig alles rund um die Rose geboten. Bestaunen Sie Rosenpflanzen und Rosenzubehör, schöne Keramik, Schmuck, Kunst und erstaunliches Kunsthandwerk, Blumen, Gestecke, Textilien, bezaubernde Düfte, Kerzen und sogar Kulinarisches aus und mit Rosen. Komm und lass Dich bezaubern im schönen Rosenfeld!

Infos unter www.rosenmarkt.rosenfeld.de

Das Heiligkreuzcafé informiert:

Ökumenische Gedenkfeier Engelskinder am 28. Juni 2023 um 18 Uhr auf dem Heiligkreuz-Friedhof in Hechingen

Wie einschneidend und zutiefst verunsichernd der Verlust eines werdenden Kindes ist, kann sich wahrscheinlich kaum jemand vorstellen, der/die das nicht selber erlebt hat. Wie filigran und verletzlich menschliches Leben, besonders in den anderen Umständen ist, das soll bei der jährlichen Gedenkfeier an der Engelskinder-Stele in Wort und Bild gebracht werden. Die Trauer braucht ihren Raum um später miteinander Erinnerung und Hoffnung pflegen und leben zu können. Welche Hoffnung trägt jetzt noch?

Die erinnernde Beziehung an das, was unser Leben schillernd verzaubert hat, kann uns nicht genommen werden. Dieser Platz kann nicht mehr ausgefüllt werden, er bleibt frei und reiht sich im besten Fall in die Geschwisterfolge ein – das Gefühl wir hatten ein Kind, wir sind/waren Eltern kann für die Trauernden sehr wichtig sein. Einen Ort zu haben um dieses wenn auch kurze Leben zu würdigen ist für die Angehörigen meist sehr hilfreich.

Das Vorbereitungsteam bestehend aus Trauerbegleitern der Hospizgemeinschaft Hechingen, dem Johannes-Kindergarten, dem Kinderhaus Fürstin-Eugenie, Bestattungen Seifert sowie Gemeindeferentin Christine Urban von der kath. Seelsorgeeinheit St. Luzius und Pfr. Frank Steiner von der evangelischen Kirche möchte mit dem Symbol des verblühten Löwenzahns, der nun als Pustebume sich vermehrend in die Lüfte schwingt, betroffene Eltern, Großeltern und Geschwisterkinder emotional mitnehmen und begleiten. Nach der Feierstunde wird zum Verweilen bei Gesprächen im Heiligkreuzcafé eingeladen.

Der Elterntreff Bisingen informiert:

Elterntreff Bisingen

Am Dienstag, 27.06.2022, lädt der Elterntreff alle Eltern mit Kindern von 0 Jahren bis zum Kindergarten Eintritt ein. Los geht es ab 9:00 Uhr. Anmeldungen hierzu nimmt Frau Oesterle unter "elterntreff@bisingen.de" gerne entgegen.

Treffpunkt ist in den Räumlichkeiten des Elterntreffs in der Humboldtstr. 21 (im 1. OG der Kita Rappelkiste).

Agentur für Arbeit

Agentur für Arbeit und Jobcenter am 3. und 12. Juli geschlossen

Die Agentur für Arbeit Balingen mit ihren Dienststellen in Albstadt und Sigmaringen sowie die Jobcenter in Albstadt und Balingen bleiben am Montag, dem 03. Juli und am Mittwoch, dem 12. Juli, wegen interner Veranstaltungen geschlossen. Das Jobcenter in Sigmaringen und die beiden Dienststellen des Landratsamtes im Balingener Agenturgebäude (Amt für Zuwanderung und Integration sowie Sozialamt) sind an beiden Tagen wie üblich geöffnet.

Anrufe für die Agentur für Arbeit nimmt das Service-Center aber auch an diesen Tagen unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 entgegen. Zudem können viele Anliegen auch außerhalb der Öffnungszeiten ganz bequem von zuhause aus online erledigt werden. Die Agentur für Arbeit bietet dafür unter <https://www.arbeitsagentur.de/eservices> zahlreiche eServices an.

Kunden, die sich an den genannten Tagen bei der Agentur für Arbeit arbeitslos melden müssten, können dies ohne finanzielle Einbußen am jeweiligen Folgetag nachholen.

Handwerkskammer Reutlingen



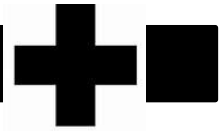
Die Handwerkskammer Reutlingen informiert:

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere. Aktuell sind für das Jahr 2023 schon 788 Lehrstellen in 507 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 323 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den Landkreis Zollernalb sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell schon 123 Lehrstellen in 81 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 63 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2023 werden im Landkreis Zollernalb aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 8 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Automobilkaufmann, 1 Bäcker, 1 Bodenleger, 2 Dachdecker, 8 Elektroniker, 1 Fachlagerist, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Bäckerei, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Fleischerei, 2 Fahrzeuglackierer, 5 Feinwerkmechaniker, 1 Fleischer, 3 Gerüstbauer, 7 Glaser, 3 Hörakustiker, 1 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 3 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 4 Klempner, 1 Konditor, 8 Kraftfahrzeugmechaniker, 1 Land- und Baumaschinenmechaniker, 8 Maler- und Lackierer, 11 Maurer, 5 Mechatroniker für Kältetechnik, 2 Metallbauer, 4 Orthopädietechnik- Mechaniker, 1 Parkettleger, 3 Präzisionswerkzeugmechaniker, 2 Raumausstatter, 2 Rolladen- und Sonnenschutzmechaniker, 1 Schornsteinfeger, 2 Straßenbauer, 5 Stuckateur, 7 Tischler, 1 Zahntechniker und 5 Zimmerer.



Das Deutsche Rote Kreuz informiert:

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Der DRK Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen) hat für Sie sowohl zum Stöbern und Einkaufen als auch zur Spendenabgabe zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag: 14:00 – 17:00 Uhr; Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr; Mittwoch: 10:00 – 13:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr; Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr.

Zaubern Sie anderen Menschen ein Lächeln ins Gesicht, indem Sie Ihre gut erhaltenen, gebrauchten Kleider, Schuhe, Accessoires oder Ihren Modeschmuck direkt im DRK Kleiderladen in Balingen abgeben.

Sie können bei uns schöne Geschenk-Wertgutscheine erwerben. Unterschiedliche Motive haben Sie zur Auswahl, lassen Sie einfach Ihren gewünschten Betrag eintragen und verschenken Sie Freude!

Gerne können Sie mit EC-Karte bezahlen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Betreutes Reisen: Wir bieten für den Herbst neue Reisen an. Schöne Tage im Magischen Harz von Mo. 04.09. - Fr. 08.09.2023. Halbtagesreise: Volksliedersingen beim Singenden Wirt - Schwarzwurstbaron Donnerstag, 21.09.2023, Anmeldeschluss: 06.09.2023. Tagesreise: Kürbisausstellung im „Blühenden Barock“ Ludwigsburg Donnerstag, 12.10.2023, Anmeldeschluss: 31.08.2023. Melden Sie sich jetzt an! Servicestelle Soziales, Elvira Brünle, Telefon 07433 / 9099 - 843 oder elvira.bruenle@drk-zollernalb.de

Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf. Der Hausnotruf hat sich seit über 30 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Besonders für alleinstehende ältere Menschen bietet der Notruf Sicherheit. Er kann Angehörige entlasten und dazu beitragen, dass ältere Menschen länger in ihren eigenen vier Wänden leben können. Durch einen kleinen Sender, der am Körper getragen wird, kann der Alarm ausgelöst und damit eine direkt Sprechverbindung zur DRK-Hausnotrufzentrale hergestellt werden. Diese leitet umgehend weitere Hilfsmaßnahmen ein, wie zum Beispiel Anruf bei einem Angehörigen oder Entsendung des Rettungsdienstes. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Kreisverband
Zollernalb e. V.



Vereinsnachrichten



Bruderschaft des Ehrsamem Narrengerichts

Nach einem tollen Spiel 2023 wollen wir vom 08.-10. Juli das 400-jähriges Bestehen noch mit einem Sommerfest auf dem Marktplatz feiern.

Hierzu laden wir alle recht herzlich ein. Wir haben ein Programm zusammengestellt, bei dem für jedes etwas dabei sein sollte.

Samstag 08.07.23 18:00 Uhr Fassanstich mit anschließender venezianischer Party mit den „Old Soccer Rocker“

Sonntag 09.07.23

9:00 Uhr Gottesdienst auf dem Marktplatz, anschließend Frühschoppen mit der Musikkapelle Owingen und reichhaltigem Mittagstisch

15:00 Uhr Venezianische Festspiele mit Thomas Volm und seiner bewährten Assistentin Corinna

17:00 Uhr Livemusik mit „3-Klang Voice & more“
Montag 10.07.23

11:30 Mittagstisch

Ab 14:00 Kindernachmittag mit Kindergarten, Schule, Hüpfburg

Ab 17:00 Uhr Handwerkervesper mit Live Musik „Die heiligen 3 Zimmerer“

Bei allen Veranstaltungen haben alle Besucher freien Eintritt!

Wir möchten uns mit diesem Fest auch bei allen bedanken, die es mit ihrer Unterstützung möglich gemacht haben, dass wir dieses außergewöhnliche Jubiläum feiern können.

Natürlich sind wir auch diesmal wieder auf zahlreiche Helfer/Helferinnen angewiesen, bei denen wir uns schon im Voraus bedanken.

Wer bei Auf-/Abbau, sowie bei der Bewirtung noch helfen möchte, bitte melden per Email Schreiberr@Narrengericht.eu oder WhatsApp 015154335785.

Die Vorstandschaft



Reit- und Fahrverein Grosselfingen

Großer Flohmarkt + Reiter- und Pferdesachen Flohmarkt beim Reit- und Fahrverein Grosselfingen

wo: Am vergangenen Samstag fand auf dem Vereinsgelände des Reit- und Fahrverein Grosselfingen e.V. Im Weiher in Grosselfingen ein Flohmarkt + Reiter- und Pferdesachen Flohmarkt statt. Die Stände wurden in der Reithalle und auch auf dem Gelände vor der Reithalle aufgestellt. Viele Mitglieder und auch Flohmarktbetreiber aus der Region verkauften Ihre gebrauchten und teilweise selbstgebastelten Waren. Der Markt wurde um 9 Uhr eröffnet und ging bis in den frühen Nachmittag. Das Angebot wurde sehr gut angenommen. Viele interessierte Käufer begutachteten die Waren und fanden manches Schnäppchen. Die Vereinsmitglieder sorgten für die Verpflegung. Neben verschiedenen Getränken wurden Burger und vegetarische Burger, Kaffee und selbstgebackene Kuchen im Reiterstüble angeboten. Die sommerlichen Temperaturen luden zum Bummeln und Verweilen ein. Die Vorstandschaft zeigte sich zufrieden mit dem Verlauf und dem Besuch. Den ganzen Tag standen die Mitglieder für Interessierte bereit und informierten über die Vereinsarbeit.



Dalbach-Hexa

3. „Bachhockete“ der Grosselfinger Dalbach Hexa war ein voller Erfolg.

wo: Am vergangenen Samstag hatte Anna Böck zur 3. Bachhockete eingeladen. Diese fand wieder am Dalbach am Rathaus statt. Dass die Dalbach Hexa es verstehen ein Fest zu organisieren, konnten Sie einmal mehr beweisen. Die Mitglieder hatten alles bestens vorbereitet. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, neben leckeren Speisen wurden verschiedene Getränke angeboten und ein Weizenbrunnen und ein Weinzelt waren aufgebaut worden. Für die Kinder wurde eine Hüpfburg und Kinderschminken angeboten. Die Vorbereitungen der Mitglieder hatten sich gelohnt. Viele Gäste nahmen die Einladung an und so waren die Sitzplätze schnell bis auf den letzten Platz belegt. Die Verantwortlichen freuten sich sehr über die vielen Besucher, es beweist einmal mehr wie beliebt der Verein bei den Grosselfingern und auch über die Ortsgrenzen hinaus ist. Das Wetter spielte ebenfalls mit und so wurde es bei sommerlichen warmen Temperaturen ein stimmungsvoller Abend. Gegen später sorgte eine Lichterkette für stimmungsvolles Ambiente. Die Mitglieder meisterten den Besucheransturm souverän. Die Dalbach Hexen bereichern nicht nur an der Fasnet das Leben der Dorfgemeinschaft, sondern auch mit Veranstaltungen wie dieser.



Schützenverein Grosselfingen 1909 e.V.

Freitag 23.06.2023 Training 18:00 Uhr

Sonntag 25.06.2023 Frühschoppen 10:00 bis 12:00 Uhr

Am Freitag den 30.06.2023 findet im Schützenhaus unsere diesjährige Hauptversammlung statt.

Beginn: 19:00 Uhr

VdK-Ortsverband

Urlaubswoche 2023

Bald startet unsere Urlaubswoche vom 18. Juni - 24. Juni 2023 nach Rimbach/Bayerischer Wald. Bitte beachten: Abfahrtszeit am 18. Juni 2023 um 8:00 Uhr beim Parkplatz Schule/Kindergarten.

SPD OV Bisingen/Grosselfingen

Unsere nächste Veranstaltung findet am Donnerstag, den 6. Juli statt. „Otto Wels- 90 Jahre NEIN zum Ermächtigungsgesetz und 90 Jahre Verbot der Partei.“ Die Verabschiedung des sogenannten Ermächtigungsgesetzes im März 1933 war eine zentrale Etappe auf dem Weg zur nationalsozialistischen Diktatur. Von den 444 Abgeordneten, die nach dem Reichstagsbrand noch anwesend waren, stimmten nur die Sozialdemokraten gegen das von Hitler vorgelegte Gesetz. Ihre Ablehnung begründete der damalige Parteivorsitzende Otto Wels in einer denkwürdigen Rede.

Viele Sozialdemokraten bezahlten für diese Überzeugung mit ihrem Leben. Im Juni 1933 wurde die SPD durch den Reichinnenminister verboten. Dies geschah vor 90 Jahren und ist Thema unserer nächsten Veranstaltung. Wir treffen uns im KZ Gedenkstättenmuseum Bisingen um 19 Uhr zu einer Führung und anschließendem Impulsvortrag mit Diskussion. Wir freuen uns über interessierte Bürgerinnen und Bürger und wünschen allen noch ein schönes Wochenende

CDU Ortsverband Bisingen/Grosselfingen

Erinnern möchte ich heute an die Einladung vom Stadtverband Meßstetten zur Mitgliederversammlung mit vorherigem gemeinsamen Weißwurstfrühstück am Samstag, 24.6.2023 um 10 Uhr. Anlässlich „50 Jahre Zollernalbkreis“ wird der Gastredner Landrat Günther-Martin Pauli einen sicher interessanten Einblick über die Geschehnisse und Entwicklungen in dieser Zeit des Landkreises geben. Die Kreisvorsitzende Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut lädt die Mitglieder herzlich ein zur (Neu-) Mitgliederveranstaltung des CDU Kreisverbandes Zollernalb mit Unternehmensbesichtigung. Gemeinsam besuchen wir TRIGEMA in Burladingen am Montag 26. 6. 2023 um 15.00 Uhr. Aus organisatorischen Gründen wurde um Anmeldung in der Kreisgeschäftsstelle Balingen gebeten. Am 1. Juli 2023 feiert die Frauen-Union Südwürttemberg-Hohenzollern das 75-jährige Jubiläum der Frauen-Union Deutschland im Cubus in Balingen. Die Festrede hält die FU-Bundesvorsitzende und unsere Wahlkreisabgeordnete Annette Widmann-Mauz MdB.

Anne Heller, Walkerstrasse 7

Albverein Grosselfingen

Albverein Grosselfingen 2 Tagesausflug am 1. und 2.7.2023

Abfahrt Bushaltestelle Rangendingerstraße 6.15 Uhr

Abfahrt Bushaltestell Rathaus 6.30 Uhr

Für das obligatorische Frühstück unterwegs ist gesorgt. Unsere Unterkunft befindet sich im Wirlerhof in Galtür.

Die Vorstandschaft wünscht allen Teilnehmern 2 schöne Tage